

Inhaltsverzeichnis

Die Autorin	V
Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
1. Allgemeines	1
1.1 Lohnsteuer als besondere Unterart der Einkommensteuer	1
1.1.1 Einkunftsart	1
1.1.2 Erhebung durch Steuerabzug	1
1.1.2.1 Einbehaltung durch den Arbeitgeber	1
1.1.2.2 Schuldner der Lohnsteuer	2
1.1.2.3 Entstehung der Lohnsteuer	2
1.1.2.4 Höhe der einzubehaltenden Lohnsteuer	3
1.1.2.5 Anmeldung und Abführung der einbehaltenen Lohnsteuer	4
1.1.2.6 Lohnsteuer-Anmeldungszeitraum	5
1.1.3 Anrechnung der Lohnsteuer bei der Veranlagung	5
1.2 Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Überblick)	6
1.2.1 Einkünfte i.S.d. § 19 Abs. 1 EStG	6
1.2.2 Einkünfte i.S.d. § 19 Abs. 2 EStG	8
1.3 Veranlagung von Arbeitnehmern nach § 46 Abs. 2 EStG	9
1.3.1 Pflicht zur Veranlagung des Arbeitnehmers	9
1.3.1.1 § 46 Abs. 2 Nr. 1 EStG	9
1.3.1.2 § 46 Abs. 2 Nr. 2 EStG	10
1.3.1.3 § 46 Abs. 2 Nr. 3a EStG	10
1.3.1.4 § 46 Abs. 2 Nr. 4 EStG	11
1.3.2 Veranlagung auf Antrag des Arbeitnehmers	11
1.4 Lohnsteuerermäßigung nach § 39a EStG	12
1.4.1 Sinn und Zweck	12
1.4.2 Antrag des Arbeitnehmers	12
1.4.3 Berechnung/Höhe des Freibetrags	13
2. Arbeitnehmer	16
2.1 Begriff	16
2.1.1 Personen, die in öffentlichem oder privatem Dienst angestellt oder beschäftigt sind oder waren	16
2.1.2 Dienstverhältnis	16
2.1.3 Arbeitslohn	19
2.1.4 Negativ-Definition des Arbeitnehmers	20
2.1.5 Rechtsnachfolger als Arbeitnehmer	20
2.2 Personen mit mehreren Tätigkeiten	21
2.2.1 Gemischte Tätigkeit	21
2.2.2 Haupt- und Nebentätigkeiten	22
2.2.3 Hilfstätigkeit	23
2.3 Besonderheit: Ehegattenarbeitsverhältnisse/Arbeitsverhältnisse mit Kindern	25
2.3.1 Ehegattenarbeitsverhältnisse	25
2.3.2 Arbeitsverhältnisse mit Kindern	26

3.	Arbeitslohn	28
3.1	Begriff	28
3.2	Arten von Arbeitslohn	28
3.2.1	Laufender Arbeitslohn	28
3.2.2	Sonstige Bezüge	29
3.3	Zeitpunkt des Zuflusses	29
3.3.1	Allgemeines	29
3.3.2	Laufender Arbeitslohn	30
3.3.3	Sonstiger Bezug	30
3.3.4	Besonderheit „Negativer Arbeitslohn“	31
3.4	Versorgungsbezüge	32
3.4.1	Begriff	32
3.4.2	Ermittlung der Einkünfte	33
3.4.3	Abgrenzung zur Leibrente	39
3.5	Sachbezüge	40
3.5.1	Allgemeines	40
3.5.2	Die verschiedenen Bewertungsmaßstäbe	40
3.5.2.1	Einzelbewertung nach § 8 Abs. 2 Satz 1 und 11 EStG	40
3.5.2.2	Bewertung der Überlassung eines Pkw nach § 8 Abs. 2 Satz 3 bis 5 EStG	42
3.5.2.3	Bewertung anhand von durch Verordnungen festgesetzter Werte nach § 8 Abs. 2 Satz 6 bis 10 EStG	53
3.5.2.4	Belegschaftsrabatte nach § 8 Abs. 3 EStG	61
3.5.3	Einzelfälle	62
3.5.3.1	Überlassung von Darlehen	62
3.5.3.2	Überlassung von Gutscheinen	63
3.5.3.3	Überlassung von Job-Tickets	63
3.5.3.4	Zukunftssicherungsleistungen	64
3.6	Nicht steuerbare Zuwendungen	64
3.6.1	Leistungen im überwiegend eigenbetrieblichen Interesse des Arbeitgebers	64
3.6.2	Aufmerksamkeiten	64
3.6.3	Betriebsveranstaltungen	66
3.6.4	Berufliche Fort- oder Weiterbildungsleistungen des Arbeitgebers	69
3.6.5	Übliche Sachleistungen des Arbeitgebers aus Anlass einer Dienstefeinführung, Verabschiedung, eines runden Arbeitnehmerjubiläums eines Arbeitnehmers usw.	71
3.6.6	Übliche Sachleistungen bei einem Empfang anlässlich eines runden Geburtstages des Arbeitnehmers	72
3.7	Steuerbefreiungen	72
3.7.1	§ 3 Nr. 1 EStG: Leistungen aus einer Krankenversicherung usw.	72
3.7.2	§ 3 Nr. 2 EStG: Arbeitslosengeld, Kurzarbeitergeld usw.	73
3.7.3	§ 3 Nr. 12 EStG: Aufwandsentschädigungen	73
3.7.3.1	Aufwandsentschädigungen aus einer Bundes- oder Landeskasse	73
3.7.3.2	Aufwandsentschädigungen aus einer öffentlichen Kasse	74
3.7.4	§ 3 Nr. 13 und 16 EStG: Erstattung von Reisekosten	75
3.7.4.1	Erstattung von Reisekosten aus öffentlichen Kassen	75
3.7.4.2	Erstattung von Reisekosten außerhalb des öffentlichen Dienstes	76
3.7.5	§ 3 Nr. 24 EStG: Kindergeld	77
3.7.6	§ 3 Nr. 26 bis 26b EStG: Übungsleiter und andere nebenberufliche Tätigkeiten	77

3.7.6.1	Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit i.S.d. § 3 Nr. 26 EStG	77
3.7.6.2	Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit i.S.d. § 3 Nr. 26a EStG	80
3.7.6.3	Aufwandsentschädigungen i.S.d. § 3 Nr. 26b EStG	82
3.7.7	§ 3 Nr. 30 EStG: Werkzeuggeld	83
3.7.8	§ 3 Nr. 31 EStG: Überlassung typischer Berufskleidung	83
3.7.9	§ 3 Nr. 32 EStG: Sammelbeförderung	85
3.7.10	§ 3 Nr. 33 EStG: Unterbringung und Betreuung von Kindern	85
3.7.11	§ 3 Nr. 34 EStG: Betriebliche Gesundheitsförderung	86
3.7.12	§ 3 Nr. 38 EStG: Sachprämien	87
3.7.13	§ 3 Nr. 39 EStG: Überlassung von Vermögensbeteiligungen	88
3.7.14	§ 3 Nr. 45 EStG: Private Nutzung von betrieblichen PCs usw.	88
3.7.15	§ 3 Nr. 50 EStG: Auslagenersatz	89
3.7.16	§ 3 Nr. 51 EStG: Trinkgeld	90
3.7.17	§ 3 Nr. 62 EStG: Zukunftssicherungsleistungen	90
3.7.18	§ 3 Nr. 63 EStG: Betriebliche Altersvorsorgeleistungen	91
3.7.19	§ 3 Nr. 67 EStG: Erziehungsgeld, Elterngeld	91
3.7.20	§ 3b EStG: Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit	91
3.8	Zahlung des Arbeitslohns durch bzw. an Dritte	92
3.8.1	Lohnzahlungen durch Dritte	92
3.8.1.1	Unechte Lohnzahlungen durch Dritte	92
3.8.1.2	Echte Lohnzahlungen durch Dritte	92
3.8.2	Lohnzahlungen an Dritte	92
3.8.2.1	Lohnzahlungen an Dritte zu Lebzeiten des Arbeitnehmers	92
3.8.2.2	Lohnzahlungen an Dritte nach dem Tod des Arbeitnehmers	92
4.	Werbungskosten	94
4.1	Begriff/Allgemeines	94
4.2	Zusammenhang mit steuerfreien Einnahmen	95
4.3	Zeitpunkt der Berücksichtigung von Werbungskosten	95
4.4	Abgrenzung von den Kosten der privaten Lebensführung	98
4.5	Gemischte Aufwendungen	99
4.5.1	Allgemeines	99
4.5.2	Vereinfachungsregelung für Telekommunikationsaufwendungen	101
4.6	Arbeitsmittel	101
4.7	Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte	105
4.7.1	Wohnung	105
4.7.2	Erste Tätigkeitsstätte	106
4.7.2.1	Begriff der ersten Tätigkeitsstätte	106
4.7.2.2	Zuordnung durch dienst- oder arbeitsrechtliche Festlegungen	106
4.7.2.3	Dauerhafte Zuordnung	107
4.7.2.4	Fehlen einer dauerhaften Zuordnung durch dienst- oder arbeitsrechtliche Festlegungen	107
4.7.2.5	Mehrere Tätigkeitsstätten	108
4.7.3	Aufwendungen	108
4.7.3.1	Allgemeines	108
4.7.3.2	Abgeltungswirkung	109
4.7.3.3	Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel	110
4.7.3.4	Höchstbetrag von 4.500 €	110

4.7.3.5	Maßgebende Entfernung zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte	110
4.7.3.6	Fahrgemeinschaften	111
4.7.3.7	Benutzung verschiedener Verkehrsmittel	111
4.7.3.8	Behinderte Menschen	113
4.8	Fahrtkosten zu einem weiträumigen Tätigkeitsgebiet/Sammelpunkt und innerhalb eines weiträumigen Tätigkeitsgebiets	114
4.8.1	Begriff „weiträumiges Tätigkeitsgebiet“	114
4.8.2	Begriff „Sammelpunkt“	114
4.8.3	Fahrtkosten	115
4.8.3.1	Fahrtkosten zu einem weiträumigen Tätigkeitsgebiet/Sammelpunkt	115
4.8.3.2	Fahrtkosten innerhalb eines weiträumigen Tätigkeitsgebiets	115
4.9	Beruflich veranlasste Auswärtstätigkeiten	115
4.9.1	Begriff	115
4.9.2	Abgrenzung zu den Kosten der privaten Lebensführung/gemischte Aufwendungen	117
4.9.3	Fahrtkosten	117
4.9.4	Verpflegungsmehraufwendungen, § 9 Abs. 4a EStG	118
4.9.4.1	Allgemeines	118
4.9.4.2	Auswärtstätigkeit im Inland	119
4.9.4.3	Auswärtstätigkeit im Ausland	120
4.9.4.4	Dreimonatsfrist	121
4.9.4.5	Zurverfügungstellen einer Mahlzeit durch den Arbeitgeber oder Dritte	122
4.9.5	Unterkunfts-/Übernachungskosten	124
4.9.6	Reisenebenkosten	127
4.10	Doppelte Haushaltsführung	128
4.10.1	Allgemeines	128
4.10.2	Begriff „doppelte Haushaltsführung“	128
4.10.3	Begriff „berufliche Veranlassung“	130
4.10.4	Fahrtkosten bzw. Familien-Ferngespräche	130
4.10.4.1	Fahrtkosten aus Anlass des Wohnungswechsels	130
4.10.4.2	Fahrtkosten: Wöchentliche Familienheimfahrten	130
4.10.4.3	Familien-Ferngespräche	132
4.10.5	Verpflegungsmehraufwendungen	132
4.10.6	Aufwendungen für die Zweitwohnung	133
4.10.6.1	Doppelte Haushaltsführung im Inland	133
4.10.6.2	Doppelte Haushaltsführung im Ausland	135
4.10.7	Umzugskosten	135
4.11	Arbeitszimmer	136
4.11.1	Allgemeines	136
4.11.2	Begriffe „häusliches“ und „außerhäusliches“ Arbeitszimmer	136
4.11.3	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer	137
4.11.4	Ausnahmen vom Abzugsverbot für ein häusliches Arbeitszimmer	137
4.11.4.1	Begriff „kein anderer Arbeitsplatz“	138
4.11.4.2	Begriff „Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung“	138
4.11.5	Arbeitnehmer übt mehrere Tätigkeiten im häuslichen Arbeitszimmer aus	140
4.11.5.1	Häusliches Arbeitszimmer = Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung	140

4.11.5.2	Häusliches Arbeitszimmer ≠ Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung	141
4.11.6	Nutzung des häuslichen Arbeitszimmers durch mehrere Steuerpflichtige	142
4.11.7	Besonderheit: Vermietung eines Büroraums an den Arbeitgeber	142
4.12	Umzugskosten	142
4.12.1	Berufliche Veranlassung	142
4.12.2	Höhe der Umzugskosten	143
4.13	Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung	146
4.13.1	Ausbildung	146
4.13.2	Fortbildung	147
4.13.3	Aufwendungen	147
4.14	Nicht abzugsfähige Werbungskosten (§ 9 Abs. 5 Satz 1 i.V.m. § 4 Abs. 5 und 6 EStG)	148
4.14.1	Geschenke, § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 EStG	148
4.14.2	Bewirtungsaufwendungen, § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 EStG	149
4.14.3	Aufwendungen für Jagd, Fischerei usw., § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 4 EStG	149
4.14.4	Häusliches Arbeitszimmer, § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 6b EStG	150
4.14.5	Unangemessene Aufwendungen, § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 7 EStG	150
4.14.6	Geldbußen, Ordnungs- und Verwarnungsgelder, § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 8 EStG	151
4.14.7	Bestechungsgelder usw., § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 10 EStG	151
4.14.8	Aufwendungen zur Förderung staatspolitischer Zwecke, § 4 Abs. 6 EStG	152
4.15	Erstattung von Werbungskosten durch den Arbeitgeber	152
5.	Lohnsteuer-Pauschalierung	153
5.1	Unterschiede zum Lohnsteuerabzugsverfahren	153
5.1.1	„Lohnsteuersatz“	153
5.1.2	Schuldner der Lohnsteuer	153
5.1.3	Auswirkungen beim AN	153
5.2	Die verschiedenen Pauschalierungstatbestände	153
5.2.1	Pauschalierung in besonderen Fällen nach § 40 EStG	154
5.2.1.1	§ 40 Abs. 1 EStG	154
5.2.1.2	§ 40 Abs. 2 EStG	155
5.2.2	Pauschalierung für Teilzeitbeschäftigte und für geringfügig Beschäftigte nach § 40a EStG	160
5.2.2.1	§ 40a Abs. 1 EStG: Pauschalierung für kurzfristig Beschäftigte	161
5.2.2.2	§ 40a Abs. 2 EStG: Pauschalierung für geringfügig Beschäftigte mit „pauschalen“ Sozialversicherungsbeiträgen	163
5.2.2.3	§ 40a Abs. 2a EStG: Pauschalierung für geringfügig Beschäftigte mit „normalen“ Sozialversicherungsbeiträgen	164
5.2.2.4	§ 40a Abs. 3 EStG: Pauschalierung für Aushilfskräfte in der Land- und Forstwirtschaft	165
5.2.3	Pauschalierung bei Sachzuwendungen nach § 37b EStG	167
5.2.4	Pauschalierung bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen nach § 40b EStG	170
5.3	Pauschalierung des Solidaritätszuschlags	171
5.4	Pauschalierung der Kirchensteuer	171
5.5	Besonderheit: Außerordentliche Einkünfte, § 34 EStG	171
6.	Betriebliche Altersvorsorge	173
6.1	Pensionszusage/Direktzusage	173
6.1.1	Begriff	173

6.1.2	Anwartschaftsphase	173
6.1.3	Rentenbezugsphase	174
6.1.4	Zusammenfassung	175
6.2	Unterstützungskasse	175
6.2.1	Begriff	175
6.2.2	Anwartschaftsphase	175
6.2.3	Rentenbezugsphase	175
6.2.4	Zusammenfassung	176
6.3	Pensionskasse	177
6.3.1	Begriff	177
6.3.2	Anwartschaftsphase	177
6.3.2.1	Neuzusage	177
6.3.2.2	Altzusage	181
6.3.3	Rentenbezugsphase	184
6.3.3.1	Leistungen, die auf steuerfreien Beiträgen beruhen	184
6.3.3.2	Leistungen, die auf steuerpflichtigen Beiträgen beruhen	185
6.3.3.3	Leistungen, die sowohl auf steuerfreien als auch auf steuerpflichtigen Beiträgen beruhen.	185
6.3.4	Zusammenfassung	186
6.4	Pensionsfonds	187
6.4.1	Begriff	187
6.4.2	Anwartschaftsphase	187
6.4.2.1	Neuzusage	187
6.4.2.2	Altzusage	189
6.4.3	Rentenbezugsphase	190
6.4.3.1	Leistungen, die auf steuerfreien Beiträgen beruhen	190
6.4.3.2	Leistungen, die auf steuerpflichtigen Beiträgen beruhen	190
6.4.3.3	Leistungen, die sowohl auf steuerfreien als auch auf steuerpflichtigen Beiträgen beruhen.	191
6.4.4	Zusammenfassung	192
6.5	Direktversicherung	192
6.5.1	Begriff	192
6.5.2	Anwartschaftsphase	193
6.5.2.1	Neuzusage	193
6.5.2.2	Altzusage	194
6.5.3	Rentenbezugsphase	197
6.5.3.1	Leistungen, die auf steuerfreien Beiträgen beruhen	197
6.5.3.2	Leistungen, die auf steuerpflichtigen Beiträgen beruhen	198
6.5.3.3	Leistungen, die sowohl auf steuerfreien als auch auf steuerpflichtigen Beiträgen beruhen.	199
6.5.4	Zusammenfassung	200
7.	Übungsklausuren	201
	Lösungen zu den Übungsaufgaben	202
	Wichtige steuerliche Begriffe in Kürze	214
	Stichwortverzeichnis	215